

Scheitel ganz weitläufig mit großen Augenpunkten, jeder mit einem aufgerichteten gelbweißen Haar. Thorax sehr kurz, aber dreimal so breit als lang, flach gewölbt, etwas dichter und feiner als der Kopf punktiert, ebenso behaart. Auf den Deckflügeln sind nur noch Reste der primären Rippen erhalten, dagegen die primären Punktreihen ganz deutlich, da in jedem ihrer Punkte ein größeres aufrechtes weißes Haar steht; die Punkte im Grunde vielfach schwarzbraun; dazwischen und in den Interstitien kurze feine Querrunzeln. Pygidium ziemlich lang, flach gewölbt mit abgestutzter Spitze, dicht runzlig punktiert und lang, abstehend gelbweiß behaart. Sternite fein reticuliert und spärlich kurz, Brust etwas dichter behaart. Vorderschienen dreizählig, die Zähne kurz und in gleichem Abstand; Mittel- und Hinterschienen schmal, kaum verdickt, mit verloschenen Stachelkanten. Tarsen schwarzbraun, lang und dünn, an Vorder- und Mittelfüßen die größere Klaue weit vor der Spitze seitlich eingeschnitten. Fühler braungelb, die Keule länger als die Geißel. Oberlippe gelb, seitlich fein schwarz gesäumt und gekerbt; Rostrum gekielt. Der Forceps, Fig. 36, ist in eine lange und scharfe, leicht gekrümmte Spitze ausgezogen.

Das Cerambycidengenus *Chariesthes* Chev. (Col.)

Von E. Hintz, Südende-Berlin.

Chariesthes Chev. ist als Sammelbegriff für einige nahe verwandte Genera zu betrachten, die im System hinter *Rhaphidopsis* zu stellen sind. Von Herrn Dr. K. Jordan wurden 2 neue Genera aufgestellt (Nov. zool. Vol. I. 1894), deren Beschreibung auch nach näherer Kenntnis fast aller bekannten und einiger neuer Arten nichts hinzuzusetzen ist. Die Unterscheidungsmerkmale der Genera bestehen in der verschiedenen Ausbildung der Sternalfortsätze, des ersten Fühlergliedes und der Flügeldeckenenden.

Hiernach kommen die Genera in folgende Beziehung:

Flügeldecken am Ende abgestutzt.

Graciella Jord.

Flügeldecken am Ende gerundet.

Prosternalfortsatz nach vorn und hinten fast gleichmäßig schräg abfallend.

Mesosternalfortsatz nach vorn mehr oder weniger steil abfallend.

Scapus mit kleiner Narbe.	<i>Chariesthes</i> Chevr.
Scapus ohne Narbe.	<i>Apheniastus</i> Thoms.
Pro- und Mesosternalfortsatz vorn senkrecht abfallend.	<i>Murosternum</i> Jord.

Die Zugehörigkeit der bisher beschriebenen und einiger neuer Arten ist aus nachstehender Liste zu ersehen.

<i>Graciella</i> , Jordan. Nov. zool. Vol. I. p. 213 (113).	
<i>concinna</i> Chevr. Rev. zool. 1858. p. 315.	Old Calabar, Kamerun, Kongo, Senegal.
= <i>senegalensis</i> Chevr. l. c.	Old Calabar.
= <i>elegantula</i> Chevr. l. c. p. 348.	Sansibar, Usam- bara.
<i>zanzibarica</i> Jord. Nov. zool. Vol. I. p. 218.	Usambara.
<i>moseri</i> Hintz. D. E. Z. 1910. p. 306.	Ogowe, Kamerun.
<i>compacta</i> Jord. l. c. p. 219.	Kuilu, Benito.
v. <i>trivittata</i> Jord. l. c. p. 218.	Kamerun.
= <i>moea</i> Jord. Rev. zool. Vol. X. p. 174.	Kamerun.
<i>plena</i> Jord. Rev. zool. Vol. X. p. 174.	Togo, Kamerun.
<i>latevittata</i> n. sp.	Kongo.
<i>nigromarginata</i> n. sp.	Kamerun.
<i>brunneomaculata</i> n. sp.	

Gr. concinna Chevr.

Die Zeichnung des Kopfes ist bei den verschiedenen Individuen sehr verschieden: 1. ganz weiß, 2. mit brauner Binde zwischen den Fühlern, 3. mit dreieckigem braunem Fleck auf der Stirn. Die Fühler sind meist ganz schwarz, der Scapus ist manchmal rot, bisweilen sind mehrere oder auch alle Fühlerglieder rot. Die Flecke auf den Flügeldecken laufen manchmal ineinander, besonders neben und hinter dem Schildchen.

Gr. senegalensis Chevr. und *elegantula* Chevr. sind keine besonderen Formen.

Gr. trivittata Jord. ist höchstens var. von *compacta* Jord., *moea* Jord. ist keine besondere Form.

Gr. latevittata n. sp.

Gr. trivittatae Jord. affinis.

Ferruginea, albomaculata; capite juxta oculos et vertice albo; prothorace albo, vittis tribus — mediana latissima — brunneis; elytris usque ad medium fortiter, pone medium subtilius punctatis, elytro singulo sex maculis albis ornato, nempe: magna basali inter scutellum et humerum, duabus parvis lateralibus ante medium,

duabus parvis ante apicem; corpore infra lateribus albo, pedibus flavis, antennis nigris. — Long. 10—11 mm.

Togo (Misahöhe), Kamerun (Joh. Albrechtshöhe).

Type im Königl. Zoolog. Museum zu Berlin.

Gr. nigromarginata n. sp.

Nigra, pube albo vestita, nigro-maculata; capite prothoraceque flavescens, interdum brunnescentibus, fronte et basi tuberculorum antenniferorum nigromaculatis; prothorace maculis tribus, mediana et lateralibus, nigris; elytris nigromarginatis, elytro singulo maculis quinque nigris ornato, laterali et dorsali ante medium, laterali in medio (interdum absente), suturali pone medium et lunulata ante apicem, humero brunneo; pectore flavescens, pedibus flavis, antennis nigropiceis, articulis 1—3 ferrugineis. — Long. $8\frac{1}{2}$ —11 mm.

Uelleburg (Span. Guinea), Tefsmann leg. VI.—VII. 08.

Type im Königl. Zoolog. Museum zu Berlin.

Gr. brunneomaculata n. sp.

Brunnea, pube albo vestita, brunneomaculata; capite fronte brunneo-sulcato, basi parum brunneo-maculato; prothorace punctis brunneis tribus, mediano et lateralibus notato; elytris disperse modice punctatis, elytro singulo septem maculis brunneis notato apiceque brunneo, nempe: laterali et dorsali ante medium, laterali et suturali communi in medio, dorsali pone medium, laterali et antepicali, humero flavo; corpore infra lateribus albo, pedibus flavis, antennis brunneis, articulis 1—4 ferrugineis. — Long. 6—7 mm.

Kamerun (Joh. Albrechtshöhe).

Typen im Königl. Zoolog. Museum und in meiner Sammlung.

Chariesthes Chev. • Rev. et Magazin de zool. 1858 p. 312.

Im Lacordaire, Genera, nicht aufgeführt.

bella Dalm. Append. ad syn. Schoenh. p. 170 Sierra leone, Kamerun.
bis 172.

= *carissima* Westw. Ann. Mag. N. H. Afr. merid.

1841. p. 124.

subsp. *aruwimia* Bates. Proc. zool. Soc. Aruwimi, Mukenge.
London. 1890. p. 489.

„ *elegans* Jord. Nov. zool. Vol. I. p. 216. Kuilu, Kamerun.

„ *laetissima* Bates. l. c. p. 90. Kamerun, Benito.

„ *formosa* Jord. l. c. p. 218. Kuilu.

gratiana Kolbe. Stett. ent. Ztg. p. 263. Derema, Usambara.

- antennata* Jord. l. c. p. 217. Old Calabar, Uelleburg, Spanisch Guinea.
- subsp. *affinis* Jord. l. c. Vol. X. p. 173. Kongo.
- argentea* n. sp. Kongo.
- quadrivittata* Jord. l. c. p. 218. Gabun.
- nobilis* Jord. l. c. p. 219. Taf. 7. Gabun, Benito, Span. Guinea.
- bassamensis* Chevr. Rev. zool. 1858. p. 315. Old Calabar, Span. Guinea.
- multinotata* Chevr. Rev. zool. 1858. p. 313. Old Calabar, Kamerun.
- freyja* Jord. l. c. p. 217. Taf. X. f. 8 u. 9. Kuilu.
- tripunctata* Auriv. Ent. Tidskr. 24. p. 274. f. 7. Kamerun, Span. Guinea.

Nachstehende wohl zu *Chariesthes* gehörige Arten habe ich nicht gesehen:

- amoena* Dalm. Append. ad syn. Schoenherr, Sierra leone.
p. 170—172.
- pulchella* Dalm. l. c. und Thomson Arch. ent. II. Gabon.
p. 202 (*Charionotus pulchellus* Klgl.).
- apicalis* Fairm. Ann. Soc. Ent. Belg. 1894. Franz. Kongo.
p. 678.

Ch. bella Dalm.

Rotbraun, Kopf zwischen den Augen braun (quer), dieser Fleck manchmal fehlend, manchmal in einzelne kleinere Flecke aufgelöst. Halsschild mit 5 braunen Streifen, die Seitenstreifen manchmal in 2 Flecke aufgelöst. Schildchen braun, oft in der Mitte grün. Flügeldecken mit grossem grünen herzförmigen Basalfleck um das Schildchen, am Vorderrande mehr oder weniger unterbrochen; der zweite Fleck breit, von der Seite hinter der Schulter fast nach der Deckenmitte reichend, an der Naht schmal unterbrochen; zwischen dem Apicalende der Flügeldecken und der zweiten Binde ist ein kleiner runder grüner Fleck, der vorn und hinten schwarz eingefasst ist. In der zweiten Binde ein runder schwarzer Fleck am Seitenrande, ein weiterer nach der Mitte zu am Vorderrande. Im grünen Apicalende der Flügeldecken 3 schwarze Flecke. Beine rotbraun, Fühler mehr oder weniger dunkelbraun, Basis rot. — Länge: 7—11 mm. — Stammform.

Ch. aruwimia Bates, subsp.

Grüne Vorderbinde geteilt, so dass an der Basis neben der Schulter ein mehr oder weniger gesonderter grüner Fleck erscheint.

Ch. elegans Jord., subsp.

Wie *aruwimia*, aber nur ein Marginalfleck in der zweiten Binde, die schwarzen Punkte im Apicalrande manchmal zu 2 Flecken zusammengeflossen.

Ch. laetissima Bates, subsp.

Die grünen Binden breiter, die vordere nicht geteilt, die schwarze Einfassung vor und hinter dem kleinen grünen Marginalfleck fehlt oder ist wenigstens undeutlich, die 3 schwarzen Apicalflecke meist in 2 Flecke zusammengeflossen.

Von *Cr. aruwimia* Bates, *elegans* Jord., *laetissima* Bates und *formosa* Jord. lag ein sehr großes Vergleichsmaterial vor. Die Unterscheidung ist zum Teil recht schwierig, doch sind die geringen Unterschiede ziemlich konstant, so daß es sich um Lokalrassen handeln dürfte, die als subsp. aufgeführt werden können.

Ch. formosa Jord., subsp.

Wie *elegans*, Dorsalfleck schmal, kein grüner Marginalfleck, keine schwarzen Flecke, mit Ausnahme der Apicalflecke. Fühler ganz dunkel.

Ch. gratiana Kolbe ist von *bella* Dalm. leicht zu unterscheiden durch die Zeichnungen auf dem Halsschild und durch die schwarzen Flecke an der Basis der Flügeldecken. Am Apicalende der Flügeldecken befinden sich 7 schwarze Flecke.

Ch. affinis Jord. ist subsp. von *antennata* Jord.

Ch. bassamensis Chev.

Die Stellung der Flecke ist anders wie bei *multinotata*, es scheint sich daher um eine besondere Art zu handeln, nicht um eine ab. von *multinotata*, wie Aurivillius (Ent. Tids. 1903 p. 274) meint.

Ch. multinotata Chev.

Die Fühler sind oft bis über die Mitte braunrot, Basalglied weißgrün.

Ch. nigroguttata Auriv., Meru-Exped. 7. 11. 147, vom Kilimandjaro gehört nicht in die Verwandtschaft von *Chariesthes*, sondern in die Nähe von *Alphitopola*.

Ch. argentea n. sp.

Nigra, pube viridi-albo, elytris argenteo-lucescente, vestita, nigro-maculata; capite fronte et pone oculos nigro; prothorace vittis quatuor nigris ornato; elytris circa scutellum et margine nigris, elytro singulo humero macula dorsali pone basin, macula

antemediana juxta suturem, fascia laterali in medio, fascia fortiter sinuata ante apicem et apice nigro, in nigra parte apicali interdum macula alba; corpore infra flavo, lateribus viride pubescente; pedibus flavis, antennis nigris. — Long. 11 mm.

Kondué (Congo Belge).

Type in meiner Sammlung.

Apheniastus Thoms. Arch. ent. II. 1858. p. 191.

<i>femoralis</i> Chevr. Rev. zool. 1855. p. 286.	Old Calabar.
<i>richteri</i> Quedf. B. Ent. Ztg. 1887. p. 141.	Kamerun.
<i>rutilus</i> Jord. Nov. zool. Vol. I. 1894. p. 121.	Kuilu, Ogowe.
<i>analís</i> Jord. l. c.	Sierra leone.
<i>apicalis</i> Jord. l. c.	Sierra leone.
<i>dovonani</i> Jord. Nov. zool. Vol. X. 1903. p. 174.	Ashanti.
<i>discodes</i> Jord. l. c. p. 175.	Benito.
<i>sesensis</i> n. sp.	Ins. Sese.
<i>ruber</i> n. sp.	Span. Guinea.

Apheniastus sesensis n. sp.

Ferrugineus, ochraceo-pubescent; capite fronte et vertice nigro-maculato, infra oculos albo; prothorace vittis quatuor nigris ornato; corpore infra nigro, prosterni lateribus albo; pedibus nigris, femoribus quatuor anticis partim rufo-brunneis, antennis rufo-brunneis, basi nigris. — Long. 12 mm.

Sese-Inseln (Brit. Ostafrika).

Type in meiner Sammlung.

Apheniastus ruber n. sp.

Ruber, pallide pubescens, elytris apicem versus brunescens; capite carinato, capite prothoraceque minute punctatis, nitidis; elytris ultra medium disperse fortiter, apice subtilius punctatis; corpore infra pectore abdomineque nigro, griseo-pubescente, pedibus rubris, tarsis supra nigris; antennis articulis quatuor anticis rubris, deinde nigrescentibus. — Long. $10\frac{1}{2}$ — $13\frac{1}{2}$ mm.

Nkolentangan (Span. Guinea).

Typen im Königl. Zoolog. Museum und in meiner Sammlung.

Murosternum Jordan. N. zool. Vol. I. p. 213 (113).

<i>dalmani</i> Chevr. Rev. zool. 1858. p. 315.	Old Calabar.
<i>moquerisi</i> Jord. N. zool. Vol. I. p. 221. Taf. X. f. 10.	Kuilu.
<i>molitor</i> Jord. l. c.	Ogowe.
<i>pentagonale</i> Jord. l. c. p. 222.	Kuilu.
<i>maculatum</i> Auriv. Ent. Tids. 24. p. 275. f. 8.	Kamerun.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [1912](#)

Autor(en)/Author(s): Hintz E.

Artikel/Article: [Das Cerambycidengenus Chariesthes Chev. \(Col.\) 643-648](#)